

**Jugendwerk Untere Emme  
Kinder- und Jugendarbeit  
Standort Utzenstorf / Wiler**

Reto Blaser  
Radiostr. 17  
3053 Münchenbuchsee

**Kontakt**

Telefon: 076 461 44 27  
E-Mail: reto.blaser@jugendwerk.ch  
Website: www.ja-untere-emme.jugendwerk.ch



# JAHRESBERICHT 2021

*Kinder haben nur eine  
Kindheit.*

*Darum macht sie  
unvergesslich.*

## Inhalt

Spürbare Stärkung des Freiwilligenteams.....	1
Der «Erlebnishunger» hat zugenommen.....	1
Angebote den Bedürfnissen anpassen .....	2
Fazit, Ausblick.....	2
Weitere Highlights im Jahr 2021 .....	2
Dank .....	2
Das Jugendwerk Untere Emme 2021 in Zahlen.....	3

## Intro

Das Jahr 2021 endete so, wie es angefangen hat: mit Anlässen, welche pandemiebedingt nicht mehr durchgeführt werden konnten. Dazwischen jedoch entwickelte sich die immer noch junge Jugendarbeit Untere Emme erfreulich. Sie konnte an Gewicht und Bedeutung zulegen und für manche junge Menschen ist die Jugendarbeit zu einem wichtigen Ort der Entfaltung und Begegnung geworden. Gerne bieten wir hier einen Einblick in das Jahr 2021.



Freiwillige im Einsatz beim «Schlag den Star»

## Spürbare Stärkung des Freiwilligenteams

Ein entscheidender Faktor für die Atmosphäre und die Stimmung in einer Jugendarbeit sind die jugendlichen Freiwilligen. Vor allem im Bereich des Jugendtreffs war die Stimmung Ende 2020 nicht im Bereich der Zielsetzungen. Deshalb wurde ab Januar 2021 Zeit und Energie in die Stärkung der Freiwilligenteams investiert. Dies hat sich mehrfach positiv ausgewirkt. Die Anzahl und das Engagement der Freiwilligen haben spürbar zugenommen. Die Atmosphäre und Stimmung in Angeboten, wie Jugendtreff oder Friday-Party, wird inzwischen deutlich stärker von Lebensfreude und guter Gemeinschaft geprägt. Per Ende 2021 umfasste das Freiwilligenteam rund 25 engagierte junge Menschen.



Hohe Sprünge beim «Ferienplausch» im Frühling

## Der «Erlebnishunger» hat zugenommen

Durch die pandemiebedingten Einschränkungen ist die Welt der Kinder und Jugendlichen teilweise kleiner geworden. Wenn die Einschränkungen zurückgehen, ist die Sehnsucht nach Erlebnis, Erfahrung und Gemeinschaft teilweise umso grösser. Dies zeigte sich z.B. darin, dass nach den Sommerferien insgesamt 97 Kinder die «Gummibärlifabrik» im Jugendwerk besuchten. Da die coronabedingte Aufteilung zwischen Utzenstorf (60 teilnehmende Kinder) und Wiler/Zielebach (37 teilnehmende Kinder) zum Glück beibehalten wurde, waren diese Anlässe im eigentlich viel zu kleinen Jugendhaus doch irgendwie verkraftbar.

Auch im Bereich der Oberstufe wird darauf geachtet, dass die Angebote den kreativen und erlebnisorientierten Ansprüchen der jungen Menschen entsprechen. Aktivitäten, wie eine Gruseltour durch den Wald, das Crazy-Hair Festival mit Frisuren aus dem Laubbläser, die Sport-Night mit Crazy-Cars oder ein Wettkampf der Burschen gegen die Mädchen, finden eine rege Beteiligung.

Spürbar ist, dass die Pandemie bei Jugendlichen ab ca. den 8. Klassen stärker bleibende Spuren im Freizeitverhalten hinterlassen hat. Diese Altersgruppen sind heute an Freizeitangeboten und im öffentlichen Raum weniger präsent und bewegen sich stärker als vor der Pandemie im digitalen Raum.



«Crazy-Hair» = Frisuren mit dem Laubbläser

## Angebote den Bedürfnissen anpassen

Für die Entwicklung von jungen Menschen sind Freundschaften und Beziehungen mit Gleichaltrigen sehr wichtig. Unter Einbezug der jugendlichen Freiwilligen haben wir im vergangenen Jahr mehrere Anpassungen oder neue Formate ausgetestet, um einen möglichst bedürfnisorientierten Rahmen für die Angebote des Jugendwerks Untere Emme zu finden. Bewährt haben sich z.B. die Friday-Partys für die 5. – 7. Klassen oder die Durchführung der JungleiterInnen-Schulung bereits in der 6. Klasse. Die gesellschaftliche Entwicklung und noch stärker die Pandemie, tragen dazu bei, dass die Kinder- und Jugendarbeit ihre Angebote zunehmend neuen oder veränderten Bedürfnissen anpassen muss.



*Crazy-Car Rennen beim Sport-Action im September*

## Fazit und Ausblick

Nach einer dreijährigen Aufbauphase hat das Jugendwerk Untere Emme in mehreren Bereichen erste Zielsetzungen erreicht. Nun geht es darum, das Erreichte zu konsolidieren. Vor allem aber wird es auch 2022 wieder darum gehen, Anlässe zu gestalten, welche junge Menschen beheimaten und bei denen sie über sich selbst hinauswachsen können.

Ausgesprochen erfreulich ist, dass der Gemeinderat von Utzenstorf und Wiler b.U. nach Auswertung der Projektphase, einer Weiterführung der Kinder- und Jugendarbeit zugestimmt hat. Auch die Gemeinde Bätterkinden wird auf 1. Januar 2022 neu einen Jugendwerk-Standort erhalten. Damit erhalten die Oberstufen-Jugendlichen aus Wiler eine zweite Zugangsmöglichkeit zu den Angeboten der Jugendarbeit. Vorgesehen sind 2022 zudem eine Kinderdisco mit dem Elternverein Utzenstorf und ein «Früla» in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde.



*Teambesprechung bei der Schwarzlicht (UV) -Sportnight*

## Weitere Highlights im Jahr 2021

Als Abschluss vor den Sommerferien wurden eine **Power-Night mit Übernachtung in der Turnhalle** angeboten. 39 junge Menschen hatten viel Spass bei Wettkämpfen, Wasser- und Kissen-schlacht sowie einem Fackelmarsch mit Gorillas im Wald.

Im Ferienspass wurden zweimal eine **Höhlemtour im Nidlenloch** angeboten. Dies wird aufgrund des grossen Interesses 2022 wiederholt.

Als Ersatz für das Früla wurde in den Frühlingsferien mit der Kirchgemeinde ein **«Ferienplausch»** angeboten. Insgesamt 63 Kinder genossen das kreative Werken, ein Bälle-Bad und das Austoben im Freien.

## Dank

Das Jugendwerk Untere Emme lebt zentral vom Engagement von jungen Menschen. Diese leisteten 2021 beeindruckende 1435 Stunden(!) freiwilliges Engagement. Damit haben die Freiwilligen substantiell zu allem Erreichten beigetragen. Weiter profitierte die Jugendarbeit von einer hervorragenden Zusammenarbeit mit der Schule und den Hauswarten, sowie einer tatkräftigen Unterstützung durch Behörden, Vereine, Kirchgemeinde und das lokale Gewerbe. Vielen Dank für alle Beiträge zu Gunsten der jungen Menschen in Utzenstorf und Wiler.



*Krokodilspiel im Frühlings-Ferienplausch*

## Das Jugendwerk Untere Emme 2021 in Zahlen

	<b>Angebote</b>	<b>Anz. Anlässe</b>	<b>Total h<sup>1</sup></b>	<b>Total TN<sup>2</sup></b>	<b>h FA<sup>3</sup></b>
<b>Jugendtreff</b> (7. – 9. Klasse)		11	28.8	270	227.3
<b>KIDZZ</b> (2. - 4. Klasse)		12	40.3	290	312.3
<b>Projekte</b> (z.B. Sport Night, Friday-Party, Freiwilligentreffen, Umbau mit Jugendlichen)		33	92.9	688	721.6
<b>Ferien(s)pass / Ferienaktivitäten</b>		2	24	18	8
<b>JungleiterInnen- und Jungleiterschulungen</b>		13	19	105	166.7
<b>Zukunftswerkstätten</b>		2	1.5	66	0
<b>Kerzen ziehen für Schulklassen</b>		8	14.3	126	0
<b>Total 2020</b>		<b>81</b>	<b>220</b>	<b>1563</b>	<b>1435</b>
<b>Veränderungen 2020 / 2021</b>		plus 4%	plus 42%	plus 10%	plus 286%
<b>2020 im Vergleich</b>		78	154	1417	371
<b>2019 im Vergleich</b>		60	190	965	868

<sup>1</sup> Total h = Dauer der Angebote oder Aktivitäten in Stunden

<sup>2</sup> TN = Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Angebote

<sup>3</sup> h FA = Anzahl der von Freiwilligen geleisteten Stunden



Im Jugendwerk ziehen junge Menschen am gleichen Strick, lassen es knallen und staunen über ihren eigenen Mut.